



J. Schweizer Verlag (Arthur Sellier) München

Folgende im September erscheinende Neuigkeiten und Fortsetzungen empfehlen wir Ihrer gefl. Beachtung:

(Z)

Dr. Gust. Müller

R. II. Staatsanwalt in München

und

Georg Meifel

R. II. Staatsanwalt in München

Das bürgerliche Recht

des Deutschen Reichs

Systematisch dargestellt und durch Beispiele erläutert.

2. vollständig umgearbeitete Auflage.

2 Bände. Gr. 8°. (XVI, 984 u. XII, 869 S.) Brosch. M. 18.—, Geb. M. 20.—.

Die neue Auflage dieses beliebten Werkes fand während ihres lieferungsweisen Erscheinens die uneingeschränkte Anerkennung der Praktiker, wie der akademischen Lehrer; beide rühmen sie als ganz besonders geeignet zum Studium des BGB. Das Werk erfreut sich also schon eines guten Rufes, eine große Anzahl von Dozenten will es bei den Vorlesungen empfehlen, wir selbst entfalten eine umfassende, wirkungsvolle Propaganda, so daß Ihrer Tätigkeit, die sich schon mit Rücksicht auf den Preis des Werkes lohnen wird, aufs beste vorgearbeitet ist. Wir bitten die beiden Bände vor allem den Studenten, Referendaren, Rechtspraktikanten, Gerichtsassessoren, Rechtsanwälten, Notaren, Richtern, mittleren Justizbeamten, zur Ansicht zu senden, und zwar auch jenen, die die erste Lieferung zurückgaben. Bei sicher zu erwartendem Absatz liefern wir in einzelnen Fällen auch gebundene Exemplare à cond.

Dr. jur. et rer. pol. Karl Fischer in München.

Die nicht auf den Parteiwillen gegründete Zurechnung fremden Verschuldens

nach dem BGB. Eine privatrechtliche Studie. Gr. 8°. (X, 104 S.) M. 2.80.

Wir bitten diese Schrift außer Bibliotheken, Rechtsanwälten, Richtern, auch Haftpflichtversicherungsanstalten vorzulegen.

Dr. jur. Reinhard Rosenberg in Berlin.

Verjährung und gesetzliche Befristung

nach dem bürgerlichen Recht des Deutschen Reichs.

Gr. 8°. (IV, 146 S.) M. 3.20.

Dozenten des bürgerlichen Rechts und literarisch sich betätigende Juristen insbesondere werden sich für die scharfsinnig abgefaßte Schrift interessieren.

Dr. jur. et rer. pol. Wilhelm Muehlon in München.

Die rechtliche Stellung der Kirche auf dem Gebiete des bayerischen Volksschulwesens.

Gr. 8°. (IV, 59 S.) M. 1.80.

Da die „Schulfrage“ auch außerhalb Bayerns, neuerdings in Preußen, heiß umstritten ist, wird das Werkchen auch dort viele Käufer finden, vornehmlich unter der Lehrerschaft der Volksschulen, den geistlichen und weltlichen Schulinspektoren und deren vorgesetzten Stellen, der Geistlichkeit und den geistlichen Oberbehörden, Verwaltungsbehörden, Politikern und unter gebildeten Laien.

Die beiden nachgenannten Neuigkeiten, deren Ausgabe sich wider Erwarten verzögerte, haben wir schon früher angezeigt. Firmen, die noch nicht bestellten, wollen verlangen.

Dr. jur. Anton Graf von Pestalozza in München.

Der Begriff der Mentalreservation

im Sinne des § 116 BGB. Zugleich ein Beitrag zur Lehre von den Willenserklärungen. Gr. 8°. (VIII u. 57 S.) M. 1.80.

Diese interessante Schrift wird nicht nur von Juristen, sondern auch von Geistlichen, namentlich katholischen, gekauft werden.

Dr. Fr. Schworm in München.

Die bayrische Textilindustrie

und ihre Entwicklung seit dem Jahre 1875. Mit zahlreichen statistischen Tabellen. 8°. (15 Bogen.) M. 8.—.

Interessenten für diese umfassende Arbeit sind außer Bibliotheken, Statistikern und Nationalökonomern, namentlich auch Handels- und Gewerbelammern, Handwerkerkammern und die in Frage stehenden Industriekreise, alle natürlich auch außerhalb Bayerns.

Die Bezugsbedingungen für die vorgenannten Werke sind: In Rechnung 25% und 13/12; bar 30% u. 11/10.